

beiheit

2

S 303

1383 Dez. 10 [uff den dunrstag vor sanct Lucien tag].

[685 703]

Hennefin von Scharpensteine, Edelknecht, bekundet, von der Rheingraffschaft nachfolgende Stücke zu Lehen zu haben: den Salmenstriche u. Fischewasser von der Waltasse an bis herab auf die Sulze bei Ettevil (Walluf, Sulzbach, Etville), desgleichen von eyn lar biß an das andere, über Rhne; eine Wiese unter Scharpensteine (Scharpenstein bei Niedrich) bei Wieseborn gelegen. Er bekennet, diese Stücke heute von dem Junker Conrat, Rheingraf von dem Rheingrafenstein, so lange, bis des † Rheingrafen Johann, Wildgrafen zu Dume, Kinder erwachsen sind, von denen er sie dann wieder empfangen soll, erhalten zu haben.

Kopie 15. Jhdts. Dhaun 1212b S. 1.